



# Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen

---

Ausgabe: [GV. NRW. 2025 Nr. 35](#)  
Veröffentlichungsdatum: 21.07.2025  
Seite: 698

## Verordnung zur Lehrkräfte sicherung an Pflegeschulen (Pflegelehrkräfte sicherungsverordnung – PflLehrSicherVO)

---

**2120**

### Verordnung zur Lehrkräfte sicherung an Pflegeschulen (Pflegelehrkräfte sicherungsverordnung – PflLehrSicherVO)

**Vom 21. Juli 2025**

Auf Grund des § 3 Absatz 2 des Landesausführungsgesetzes Pflegeberufe vom 18. Dezember 2018 ([GV. NRW. S. 767](#)) verordnet das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales:

#### **§ 1 Übergangsregelung für die Qualifikation der Lehrkräfte**

(1) Gemäß § 9 Absatz 3 Satz 2 des Pflegeberufegesetzes vom 17. Juli 2017 (BGBl. I S. 2581) in der jeweils geltenden Fassung ist es zulässig, dass auf das Verhältnis gemäß § 9 Absatz 2 des Pflegeberufegesetzes in Verbindung mit § 2 der Durchführungsverordnung Pflegeberufegesetz vom 19. September 2019 ([GV. NRW. S. 590](#)) in der jeweils geltenden Fassung Lehrkräfte für die Durchführung des theoretischen Unterrichts an Pflegeschulen angerechnet werden, die nicht

über eine abgeschlossene Hochschulausbildung auf Master- oder vergleichbarem Niveau verfügen, sofern sie über eine abgeschlossene Hochschulausbildung mit entsprechender, insbesondere pflegepädagogischer oder anderer berufsspezifischer, Ausrichtung verfügen.

(2) § 65 Absatz 4 des Pflegeberufegesetzes zum Bestandsschutz bleibt unberührt.

(3) Die zuständige Behörde kann in Fällen des Absatzes 1 auf Antrag in begründeten Einzelfällen weitere Ausnahmen zulassen.

**§ 2**  
**Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2026 in Kraft.

Düsseldorf, den 21. Juli 2025

Der Minister für Arbeit, Gesundheit und Soziales  
des Landes Nordrhein-Westfalen

Karl-Josef L a u m a n n

**GV. NRW. 2025 S. 698**